

Musikverein  
Harmonie Urdorf

# Abendmusik

## Faszinierend!

Sonntag, 25. Oktober 2015 17.00 Uhr  
neue reformierte Kirche Urdorf

*Fanfare for the Common Man – Aaron Copland*

*Second Century (Konzertmarsch) – Alfred Reed*

*La Basilica di San Marco – Mario Bürki*

*Take off – Daniel Weinberger*

*Minimalist Dances – Matt Conaway*

*Serenade – Derek Bourgeois*

Leitung: Pascal Müller

Freier Eintritt – Kollekte | Anschliessend Apéro  
(offeriert von Malergeschäft Goetschmann)

# Faszinierend!

Sponsoren

**MALERGESCHÄFT  
GOETSCHMANN**  
eidg. dipl. Malermeister

Robert Stempfle  
FACHWERKSTATT FÜR  
HOLZBLASINSTRUMENTE

Verkauf – Vermietung  
Revisionen – Umbauten

[www.stempfle.ch](http://www.stempfle.ch)

# Abendmusik

## Faszinierend!

### **Fanfare for the Common Man (Aaron Copland)**

Beeinflusst durch eine wichtige Rede des damaligen US Vizepräsidenten Henry A. Wallace, in welcher das Jahrhundert des einfachen Mannes proklamiert wurde, vertonte Aaron Copland 1942 den Eintritt Amerikas in den Zweiten Weltkrieg zur «Fanfare for the Common Man». Copland wurde als Sohn litauischer Einwanderer geboren. Er gilt als einer der wichtigsten Vertreter der amerikanischen Moderne.

### **Second Century - Konzertmarsch (Alfred Reed)**

Alfred Friedman wanderte vor dem Ersten Weltkrieg von Wien in die USA aus. Er benutzte den Namen Alfred Reed zunächst als Pseudonym, bevor er seinen Namen 1955 offiziell ändern liess. Bekannt wurde Reed vor allem durch seine Werke für Blasorchester. Der 1986 komponierte Konzertmarsch «Second Century» wird als einer der besten neuen Konzertmärsche der letzten Jahre betrachtet.

### **La Basilica di San Marco (Mario Bürki)**

«La Basilica di San Marco» des jungen und erfolgreichen Schweizer Komponisten Mario Bürki zeigt eindrücklich, wie zeitgenössische Musik mit mächtigen und wohlklingenden Harmonien aufwarten kann. Beginnend mit dominanten Glockenklängen, ansonsten aber eher ruhig, steigert sich die Klangfülle in diesem Werk, bis man sich in der Basilica di San Marco am Markusplatz von Venedig wähnt. Der 1977 geborene Mario Bürki studierte Blasmusikdirektion an der Musikhochschule Bern. Seine Kompositionen wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet und weltweit aufgeführt.

### **Take Off (Daniel Weinberger)**

Sie sitzen in einem Flugzeug und warten mit Spannung darauf, dass die Maschinen starten und die Maschine zur Landebahn rollt. Dann lassen Sie mit Vollgas und dröhnenden Motoren alles hinter sich. Unter Ihnen wird alles winzig, sie geniessen die Freiheit hoch in den Lüften und bestaunen das wechselhafte Spiel der Wolken. Solche Momente sind es, die der österreichische Komponist Daniel Weinberger in "Take Off" in Musik umsetzt.

### **Minimalist Dances (Matt Conaway)**

Der junge amerikanische Komponist Matt Conaway verwendet in diesem unterhaltsamen, effektvollen Stück die limitierte rhythmische und melodische Palette der Minimal Music der 1960er-Jahre. Die Minimal Music wird durch asiatische und afrikanische Musik, aber auch Jazz und Rock beeinflusst.

### **Serenade (Derek Bourgeois)**

Für seine eigene Trauung schrieb der englische Komponist Derek Bourgeois 1965 eine Serenade mit einschmeichelnd lieblicher Melodie, die zum Mitpfeifen animiert und die Festgäste aus der Kirche geleiten sollte. Und voll britischem Humor verwendet er keinen geraden Takt, sondern wählt einen 11/8-Rhythmus. Damit die Gäste sich nicht etwa daran gewöhnen, wechselt er bisweilen fröhlich in einen 13/8-Takt und über 7/8 zurück zum 11/8-Takt.